

Lego

Beitrag von „Zauberwald“ vom 25. Oktober 2020 15:12

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Zauberwald, wie habt ihr das denn gemacht? Hat jedes Kind sein eigenes Lego mitgebracht? Ging das dann nicht durcheinander, was wem gehört?

Nein, wir kennen einen Sozialarbeiter, der sowas immer mit Jugendlichen macht. Er hat privat eine riesige Legosammlung, alles nach Farben, Größen usw. in Boxen sortiert. Alle 2 Jahre haben wir uns den geleistet. Er fährt tatsächlich mit einem Anhänger vor und wir brauchen Eltern und Schüler, um das alles ins Schulhaus zu transportieren. Gebaut wird in Gruppen bis zu 6 Kindern und einem Erwachsenen. Denn teilweise geht das nach komplizierten Bauplänen. Nach 3 Tagen hören wir auf und die Kinder wählen unter den Schülern einen Bürgermeister oder Bürgermeisterin. Es gibt sogar eine Stadteröffnung, bei der Eltern usw. alles anschauen dürfen. Ein Legozug fährt da auch durch. Am anstrengendsten ist das Zurückbauen, denn da müssen alle Einzelteile wieder in die richtigen Schächtelchen. Es war immer sehr toll. Immer nur Klasse 3/4, aber die 1/2er wissen, dass sie auch mal bald dran sind.

Umsonst ist das nicht. Ich glaube, der Förderverein hat immer ca 400 - 600 € abgedrückt, was ich persönlich teuer finde. Der Typ hat sich halt die ganze Zeit frei genommen und uns begleitet, als Bauleiter sozusagen. Endlich ein Mann in der Grundschule. Unseren Schülern hat das immer gut getan.